

**Deckblatt zum
Vorschlag für den Hamburger Lehrpreis 2023 (SoSe 22 und WiSe 22/23)**

Name Vorschlagende/r:	
Hauptfach: Semesterzahl:	
Ich/wir schlagen folgende Lehrende / folgenden Lehrenden für den Hamburger Lehrpreis vor:	
Fakultät: Fachbereich:	
Studiengang:	
Titel der Lehrveranstaltung(en), für die der/die Lehrende(n) vorgeschlagen wird/werden:	
Modul, zu dem die Lehrveranstaltung gehört:	
Anzahl der Teilnehmer/innen (ca.):	
<p>Bitte fügen Sie eine Begründung mit Beschreibung der Lehrleistungen an (bis zu 2-3 Seiten). Nehmen Sie dazu bitte Bezug auf die Kriterien aus der Vereinbarung zur Vergabe des Hamburger Lehrpreis, die Sie auf der nächsten Seite aufgeführt finden. Senden Sie dann Deckblatt und Begründung per Mail an das für Sie zuständige Prodekanat für Studium und Lehre.</p>	
Datum	Unterschrift(en)

Kriterien zur Vergabe des Hamburger Lehrpreis gemäß Vereinbarung zwischen der Behörde für Wissenschaft und Forschung und den staatlichen Hamburger Hochschulen:

- **Fachliche und didaktische Qualität:** Gute Lehre ist auf der Höhe des wissenschaftlichen und künstlerischen Fachdiskurses und der dazugehörigen Didaktik.
- **Innovative Lehrmethoden und -materialien:** Der oder die Lehrende setzt zielgruppenspezifisch innovative Lehrmethoden und Lernmaterialien (z.B. E-Learning, blended learning, problemorientiertes Lernen, Team-Coaching) ein.
- **Qualitätssicherung:** Gewährleistet ist, dass die Ergebnisse aus Maßnahmen der Qualitätssicherung (z.B. studentische Lehrveranstaltungs-kritik, Evaluationen und Akkreditierungsverfahren) zur Optimierung der Lehre genutzt werden.
- **Reflexion von Gender-Aspekten:** Lehr- und Lernverhalten wird geschlechtsspezifisch reflektiert und zum Gegenstand des Unterrichts gemacht.
- **Motivation:** Studierende werden für das Fach begeistert und in geeigneten Bereichen zum Selbststudium ermutigt und befähigt.
- **Learning-Outcome-Orientierung:** Die von den Studierenden zu erwerbenden Kompetenzen sind klar definiert und das der Lehrveranstaltung zugrundeliegende didaktische Konzept gewährleistet, dass diese Qualifikationen erreicht werden.
- **Wissenstransfer:** Die Studierenden werden in die Lage versetzt, das Erlern-te in andere Bereiche zu übertragen und dort selbstständig anzuwenden.
- **Interdisziplinarität:** Der Unterricht öffnet sich interdisziplinären Fragestellungen und ermutigt die Studierenden zur Auseinandersetzung mit den Inhalten anderer Fachdisziplinen.
- **Praxisbezug:** Anwendungskontexte der zu erwerbenden Kompetenzen werden in den Unterricht einbezogen und reflektiert.
- **Internationalität und Interkulturalität:** Gute Lehre eröffnet ein Verständnis für den internationalen Wissenstransfer in einer globalisierten Welt und fördert den Dialog unterschiedlicher Kulturen.